

ANTWORT

zu der

Anfrage des Abgeordneten Hubert Ulrich (B90/Grüne)

betr.: Planungskosten der Nordumfahrung Merzig

Vorbemerkung des Fragestellers:

„Im Rahmen der Bauplanungen zur Nordsaarlandstraße wurde seit September 2010 geprüft, ob die Umsetzung der Nordumfahrung Merzig möglich ist. Trotz früher ökologischer Bedenken und anderer Hindernisse hielt die Landesregierung an dem Ziel der Verwirklichung dieses Projektes fest und kam erst im Oktober 2014 zu der Überzeugung, dass die Ausbaumaßnahme nicht realisierbar ist. Die bis dahin durchgeführten Prüfungen und Gutachten stellen vermutlich eine zu beachtende Größe dar.“

Wie hoch waren die Gesamtkosten für Umweltverträglichkeitsprüfungen für die Nordumfahrung Merzig seit 2010?

Zu Frage 1:

Die Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) wurde im März 2012 abgeschlossen. Die Gesamtkosten für die UVS betragen rd. 327.000 €. Seit 2010 wurden 140.000 € kassenwirksam.

Wie hoch waren die Gesamtkosten für Verkehrsgutachten für die Nordumfahrung Merzig seit 2010?

Zu Frage 2:

Der Abschlussbericht der Verkehrsuntersuchung lag im April 2004 vor und wurde im Jahr 2010 fortgeschrieben. Seit 2010 sind für verkehrliche Einschätzungen keine weiteren Kosten mehr entstanden.

Wie hoch waren die Gesamtkosten für Wirtschaftlichkeitsstudien für die Nordumfahrung Merzig seit 2010?

Zu Frage 3:

Aussagen zur Wirtschaftlichkeit des Projektes wurden im Jahr 2006 im Rahmen einer Wirtschaftlichkeitsstudie getroffen. Die Kosten hierfür betragen rd. 6.000 €. Es wurden seit 2010 keine darüberhinausgehenden Wirtschaftlichkeitsstudien erstellt.

Gab es Machbarkeitsstudien für die Nordumfahrung Merzig und wenn ja, auf welcher Höhe beliefen sich dafür die Kosten?

Zu Frage 4:

Für die Planvarianten, welche nach dem Vorliegen der UVS im April 2012 untersucht wurden, sind keine externen Kosten entstanden. Diese hat die Straßenbauverwaltung mit eigenem Fachpersonal erstellt.